

Numb

Taub

Von xFoxyxX

Numb

Numb

*I'm tired of being what you want me to be
Feeling so faithless lost under the surface
Don't know what you're expecting of me
Put under the pressure of walking in your shoes
(Caught in the undertow just caught in the undertow)
Every step that I take is another mistake to you
(Caught in the undertow just caught in the undertow)*

Langsam trete ich auf den Schulhof, die Blicke die mich anstarren nehme ich schon lange nicht mehr war. Früher habe ich die mir geschenkte Aufmerksamkeit noch genossen doch heute wäre es mir lieber ich würde keine bekommen. Die Blicke die mir folgen, sich in meinen Rücken stechen und das leise Getuschel was ab und zu zu mir durchdringt nehmen ich nur ganz schwach war.

Meine Müden Beine schleppen mich langsam zu meinem Klassenraum. Ich sehne mich nach meinem Bett, hoffe das der Schultag schnell umgeht.

Der Unterricht verläuft schleppend und ich habe das Gefühl das die Zeit gar nicht mehr weiter geht.

Der Lehrer erklärt vorne etwas an der Tafel, aber ich verstehe ihn nicht. Es ist als würde er durch einen Schleier reden. Aber was macht das schon? Meine Noten sind gut. Sehr gut sogar. Aber das nimmst du nicht war. Warum auch? Ich bin nicht so gut wie du. Und schon gar nicht so gut wie ER.

*I've become so numb I can't feel you there
Become so tired so much more aware
I'm becoming this all I want to do
Is be more like me and be less like you*

Dein Kontrollzwang erdrückt mich langsam. Du versuchst mich immer zu kontrollieren. Bei jedem Fehler den ich mache wirst du sauer. Ich habe das Gefühl das

jeder Schritt den ich mache in deinen Augen ein weiterer Fehler ist, den ich begehe. Warum? Hast du Angst das du mich nicht mehr kontrollieren kannst, dass ich niemals so perfekt werde wie du und wie ER? Jede Sekunde die vergeht falle ich weiter in ein Tiefes schwarzes Loch. Ein Loch der Einsamkeit.

*Can't you see that you're smothering me
Holding too tightly afraid to lose control
Cause everything that you thought I would be
Has fallen apart right in front of you
(Caught in the undertow just caught in the undertow)
Every step that I take is another mistake to you
(Caught in the undertow just caught in the undertow)
And every second I waste is more than I can take*

Mir ist kalt, ich fühle mich so alleine. Ich spürre wie mich die Dunkelheit langsam immer weiter in ihren Abgrund zieht.

*I've become so numb I can't feel you there
Become so tired so much more aware
I'm becoming this all I want to do
Is be more like me and be less like you*

Ich will nicht so sein wie du. Und auch nicht wie ER. Wieso verstehst du das nicht? Wieso vergleichst du mich immer mit ihm? Ich will ICH sein. Aber ich habe Angst zu versagen.

*And I know
I may end up failing too
But I know
You were just like me with someone disappointed in you*

Ich bin so müde. Mir ist kalt und langsam wird mir alles egal. Ich werde immer mehr so wie du es willst. Nicht mehr so wie ich bin. Immer mehr wie ER. Aber ich muss so bleiben wie ich bin. Ich muss ICH selbst bleiben.

*I've become so numb I can't feel you there
Become so tired so much more aware
I'm becoming this all I want to do
Is be more like me and be less like you*

Der Unterricht ist um und langsam gehe ich durch das Schulgebäude nach draußen. Es regnet. Passend zu meiner Stimme. Ich schließe die Augen und genieße wie der regen über mein Gesicht prasselt während ich zur Bushaltestelle gehe. Sie ist leer. Niemand ist dort. Ich setze mich auf eine Bank die dort steht und warte auf den Bus. Der regen brasselt immer noch auf mich nieder, denn das Dach des kleinen Häuschens ist schon lange kaputt.

*I've become so numb I can't feel you there
I'm tired of being what you want me to be*

*I've become so numb I can't feel you there
I'm tired of being what you want me to be*

Plötzlich hört der Regen auf. Nein, ich höre immer noch wie der Regen fällt und auf den Boden aufschlägt aber ich werde nicht mehr nass. Langsam schaue ich auf und sehe in zwei blaue Augen, die mir für einen kurzen Moment den Atem nehmen. Wer bist du? Und warum hältst du deinen Regenschirm über mich? Aber du sagst nichts. Lächelst mich nur an. Und ich akzeptiere deine Nähe. Ich fühle mich wohl bei dir.

Inzwischen bist du jeden Tag bei mir, und ich war sogar schon bei dir zu Hause. Du bist zwei Jahre älter als ich und hast somit schon die Schule abgeschlossen. Außerdem bist du Sänger, ein inzwischen sogar sehr berühmter. Ich liebe es deiner Stimme zu lauschen denn bei dir bin ich immer in einer anderen Welt. Vor allem das Lied Numb hat mich am Anfang sehr berührt. Und ich muss mir eingestehen dass ich dich liebe, Naruto Uzumaki.

Aber ich habe Angst es dir zu sagen. Ich will dich nicht verlieren. Doch dann habe ich es dir gesagt. Und du? Du hasste nur wissend gelächelt, mich an dich gezogen und mich geküsst. Seit dem komme ich jeden Tag zu dir. Flüchte aus der Welt meines Vaters und meines Bruders und tauche in meine eigene, nein, in unsere Welt ein.